

**Protokoll der Mitgliederversammlung der Verkehrswacht Braunschweig am
30. März 2017 um 18.00 Uhr in den Räumlichkeiten der Öffentlichen Versicherung**

anwesend lt. Anwesenheitsliste 63 Personen

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

Herr Lars Brendel von der Öffentlichen Versicherung begrüßt die anwesenden Gäste. Wie in den letzten Jahren berichtet er von der guten Zusammenarbeit zwischen der Verkehrswacht Braunschweig und der Öffentlichen Versicherung und bedankt sich für das Engagement der Verkehrswacht mit ihren vielfältigen Aktionen für mehr Verkehrssicherheit.

Zum Abschluss wünscht Herr Brendel einen angenehmen Verlauf der Sitzung und bittet Frau Möbius an das Rednerpult.

Frau Möbius begrüßt alle Anwesenden und dankt für ihr Erscheinen. Sie weist darauf hin, dass die Einladung satzungsgemäß am 15.02.2017 erfolgte.

TOP 2 Genehmigung des Protokolls der Jahresmitgliederversammlung 2016

Das Protokoll wurde von den Mitgliedern einstimmig genehmigt.

TOP 3 Jahresbericht 2016

siehe Anlage 1

Frau Möbius bedankt sich bei den Sponsoren Alba, BLSK, Braunschweiger Verkehrs GmbH, GUV, DEKRA, Öffentliche Versicherung, Oettinger, Rosier, Spedition Wandt und den Unterstützern ADFC, Antirost, BG Etem, Comunicare, Fahrradinitiative, Polizei, Rotary Club, Rewe, Museum, Stadt Braunschweig, Herrn Steinkamp, St. Johannis und den vielen Ehrenamtlichen, ohne deren Unterstützung die Arbeit der Verkehrswacht nicht möglich wäre.

Herr Frambach als Leiter der Jugendverkehrsschulen (JVS) stellt diese den Mitgliedern vor (*siehe Anlage 2*). Dabei stellt er die Notwendigkeit dieser Einrichtungen (JVS I Radfahrtraining und JVS II Radfahr- und Mofatraining) hervor.

TOP 4 Bericht des Schatzmeisters

Herr Wilke stellt in Vertretung von Herr Curland die Ein- und Ausgaben 2016 als Powerpoint-Präsentation vor und erläutert diese anschaulich.

TOP 5 Bericht der Kassenprüfer

Herr Harm trägt den Bericht der am 10.02.2017 von ihm und Frau Apitz durchgeführten Kassenprüfung vor. Herr Harm erläutert die äußerst umfangreiche Arbeit der Verkehrswacht und die damit verbundene aufwendige Kassen- und Kontoführung. Es wurden keinerlei Beanstandungen festgestellt. Herr Harm bittet, auch in Frau Apitz Namen, die anwesenden Mitglieder um Entlastung des Vorstandes.

TOP 6 Entlastung des Vorstands

Es folgt die Abstimmung.
Der Vorstand wird bei eigener Stimmenthaltung einstimmig entlastet.

TOP 7 Wahlen

Bis 17.03.2017 sind keine Vorschläge eingegangen.
Frau Möbius schlägt Herrn Jens Weidemann als Leiter der durchzuführenden Wahlen vor.
Diesem Vorschlag wurde von Seiten der Mitglieder einstimmig entsprochen.

Vorsitzende/r

Frau Heidrun Möbius hat sich bereit erklärt, den Vorsitz weiter zu übernehmen. Es standen keine anderen Personen zur Wahl. Bei eigener Enthaltung wurde Frau Möbius einstimmig wiedergewählt. Frau Möbius bedankte sich und nahm die Wahl an.

Stellvertretende/r Vorsitzende/r

Herr Andreas Wilke erklärt sich bereit, den Posten des stellvertretenden Vorsitzenden weiterhin übernehmen zu wollen. Es standen keine anderen Personen zur Wahl. Bei eigener Enthaltung wurde Herr Wilke einstimmig zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt. Er bedankte sich und nahm die Wahl an.

Schatzmeister/in

Herr Karsten Curland hatte sich schriftlich bereit erklärt, den Posten weiter zu übernehmen. Es standen keine anderen Personen zur Wahl. Herr Curland wurde in Abwesenheit einstimmig zum Schatzmeister gewählt.

Schriftführer/in

Herr Michael Schlutow erklärt sich bereit, den Posten weiter zu übernehmen. Es standen keine anderen Personen zur Wahl. Bei eigener Enthaltung wurde Herr Schlutow einstimmig gewählt. Herr Schlutow bedankte sich und nahm die Wahl an.

Stellvertr. Schriftführer/in

Herr Roger Fladung, der kurzfristig aus dienstlichen Gründen verhindert war, hatte sich bereit erklärt, den Posten weiterhin zu übernehmen. Es standen keine anderen Personen zur Wahl. Herr Fladung wurde einstimmig gewählt.

Beisitzer/in

Herr Schäfer stellt sich als bisheriger Beisitzer wieder zur Wahl. Er konnte auf Grund beruflicher Abwesenheit allerdings nicht an der Versammlung teilnehmen (Eiverständniserklärung zur Wiederwahl lag schriftlich vor).

Frau Steffi Behrens, Herr Fehse und Herr Frambach stellen sich ebenfalls weiterhin als Beisitzer zur Wahl.

Frau Behrens, Herr Fehse, Herr Frambach sowie Herr Schäfer wurden einzeln jeweils einstimmig bei eigener Enthaltung als Beisitzerin/Beisitzer gewählt.

Kassenprüfer/in

Mit Ausscheiden von Frau Aritz musste ein neuer Kassenprüfer/in gewählt werden.

Frau Möbius schlägt Herrn Köster als neuen Kassenprüfer vor. Es standen keine anderen Personen zur Wahl. Herr Köster wurde bei einer Stimmenthaltung von den Mitgliedern gewählt. Herr Köster bedankt sich und nahm die Wahl an.

Herr Harm steht für ein weiteres Jahr als Kassenprüfer zur Verfügung.

Im Anschluss an die Wahlen bedankt sich Frau Möbius recht herzlich bei Herrn Weidemann für die Durchführung.

TOP 8 Auszeichnungen der Mitglieder

Frau Möbius bedankt sich für langjährige Mitgliedschaft bei der Verkehrswacht Braunschweig bei folgenden Personen mit einer Urkunde und Blumen:

Für 60 Jahre Mitgliedschaft: Braunschweiger Verkehrs GmbH

Für 50 Jahre Mitgliedschaft: Reinhard Manlik

Für 35 Jahre Mitgliedschaft: Rainer Voigt

Für 30 Jahre Mitgliedschaft: Kurt Klauß, Andreas Kreutzer, Gesine von Kalm

Für 20 Jahre Mitgliedschaft: Rolf-Dieter Wenzel

Für 15 Jahre Mitgliedschaft: Karl Gerdes, Friederike Borß, Antje Hammer, Michael Höfer von Seelen, Hannelore Kraft, Rüdiger Pätsch, Paul-Dieter Seelmann

Für 10 Jahre Mitgliedschaft: Gerd Bode, Verena Bode, Fabienne Busch, Abigail Cantalapiedra, Karin Clasen, Antje Curland, Ursula Danneberg, Jürgen Hartmann, Ursula Koch, Wolfgang Krause, Horst Landmann, Christine Liehn, Kirsten Meyer, Cordula Müller, Manuela Schatz, Gabriele Schielke, Leonie Schuba, Karin Spieweg, Dr. Barbara Stoth, Karin Wallis

TOP 9 Auszeichnung bewährter Kraftfahrerinnen und Kraftfahrer

Herr Bernd Müller wurde von Frau Möbius für 50 Jahre unfallfreies Fahren mit einer Urkunde und einem Blumenstrauß ausgezeichnet.

TOP 10 Anträge Mitglieder

Anträge der Mitglieder sind nicht eingegangen.

TOP 11 Verschiedenes, Anfragen und Mitteilungen

Von Seiten der Mitglieder kamen keine Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt.

Frau Möbius weist auf die Veranstaltungen am 01. (Modeautofrühling) und 02. (Modeautofrühling und Rad 17) April hin. Bei diesen Veranstaltungen ist die Verkehrswacht Braunschweig mit Aktionsständen vertreten.

Frau Möbius bedankt sich nochmals bei der Öffentlichen Versicherung für die anschließende Einladung zum Imbiss.

Ende der Mitgliederversammlung: ca. 19.25 Uhr

Anlage 1

Jahresbericht Frau Möbius:

Januar

4 x Fit im Auto
Rollatortraining

Februar

2 Tage Erzieherinnenseminar Verkehrssicherheit
4 x Fit im Auto
Planungen Verkehrssicherheitstage
Diverse Besprechungen
2 x Rollatortraining
19.02. Übergabe Sicherheitskragen Kita Heidberg
26.02. Ranzenparty Galeria Kaufhof
27.02. Flohmarkt für Kinderfahrzeuge

März

Rollatortraining
2 x Fit im Auto
10.03. Jahreshauptversammlung
12.03. Familienfest Verlocity
23.03. Verkehrssicherheitsaktion mit RESI und Rauschbrillenparcours
23.03. Sicher mit Bus und Bahn
31.03. Großer Verkehrssicherheitstag in der JVS II, Waggum mit Auszubildenden der Öffentlichen Versicherung, Polizei, Flüchtlingen

April

1 x Fit im Auto
09.+10.04. Modeautofrühling
10.04. RAD16
19.-22.04. Museumsaktion FahrRad für 4. Klassen

Mai

1 x Fit im Auto
17.05. Obleutetagung JVS I
21.05. Kastanienblütenfest
27.+28.05. Roadshow
30.05. Rauf auf's Pedelec
30.05. Übergabe Pokal an Grundschulklasse Klint
31.05. Verkehrssicherheitstag

Juni

19.06. Spielmeile
20.06. Übergabe Löwenhelme an OASE (Frauen mit Migrationshintergrund)
23.06. Sicher mit Bus und Bahn

Juli

03.07. Tag der Eintracht
Verteilung der Spannbänder zum Schulanfang
13.07. Fortbildung LVW/DVW zum Thema Antragstellung
1 x Fit im Auto
25.+27.07. Sicher mobil mit Rollatortraining mit Antirost

August

10.08. Schulanfangsaktion mit Dekra, Alba
Verkehrssicherheitstag PTB

September

Sicher mobil mit Rollator

07.09. Schülerlotsenfahrt in den Heidepark Soltau

2 x Fit im Auto

10.09. Tag der offenen Tür Feuerwehr

16.09. Trinkversuch BG Etern

19.09. Fortbildung DVW FahrRad/Pedelec

21.09. Sicher mobil in Bus und Bahn

Oktober

08.10. SHT in Wesendorf

29.10. Sei helle

November

2 x Fit im Auto

11.11. Übergabe 10 Fahrräder, Helme und Sicherheitskragen, gesponsert vom Rotary-Club, Dr. Rothärmel/Heidemann-Thien

26.11. Braunschweig zeigt Herz

Dezember

02.12. Adventsmarkt Kastanienhof

08.12. Präsentation Fahrrad / Herzen

06.-09.12. Museumsaktion

16.12. Übergabe Pokal an LBZ für Hörgeschädigte

13.12. Übergabe Scheck BS zeigt Herz (15.055,- €)

weitere Verkehrswacht-Aktivitäten

Eltern-Kind-Seminare

Uwe Harm mit 6 Seminaren und 74 Teilnehmern

Michael Schlutow mit 9 Seminaren und 95 Teilnehmern

Ines Fricke mit 26 Seminaren Sicher mobil

19 Einsätze für den RESI

Unterstützung mit Material für CVJM, Ladies on tour

Teilnahme an Verkehrspolitischen Foren, AAI Infoabenden, Fortbildungen, JHV Verkehrswachten, Verkehrsgerichtstag, Infoveranstaltungen, Radverkehrskommissionen

Mitgliederzahlen 31.12.2016:

236 Mitglieder

28 Firmen

1 Stadt

davon

verstorben in 2016: 3 Mitglieder

ausgetreten in 2016: 9 Mitglieder

ausgetreten in 2016: 1 Firma

Neueintritte in 2016: 19 Mitglieder, 3 Firmen

Anlage 2

Bericht Herr Frambach:

Die Jugendverkehrsschulen können als "Erfolgsmodell" bezeichnet werden. Seit den 60er Jahren konnten über Jahrzehnte Generationen an Schülern im Lernbereich "Mobilität" in den Jugendverkehrsschulen ausgebildet werden. Schwerpunkte bei der praktischen Ausbildung bilden dabei die Vorbereitung auf die Fahrradprüfung in der 4. Klasse sowie die praktische Mofaausbildung. Rund 7500 Fahrten werden jährlich in den Jugendverkehrsschulen I und II durch die Schulen ausgeführt. Hinzu kommt die Nutzung durch Kindergärten und weiteren Einrichtungen.

Möglich ist dies in finanzieller Hinsicht nur durch ein großes Engagement der Stadt Braunschweig sowie der Verkehrswacht Braunschweig und weiteren Sponsoren. Für die kontinuierliche Zusammenarbeit mit den Schulen stellen auch die Verkehrssicherheitsberater der Polizei einen wichtigen Baustein bei der Begleitung von Lernprozessen im Bereich "Mobilität" dar. Durch die enge und verlässliche Zusammenarbeit aller Partner ist das "Erfolgsmodell Jugendverkehrsschule" auch für die Zukunft gut aufgestellt.

